

# Wirbelsäulentherapie

nach Dorn und Breuß für Hunde

## TIERHEILKUNDE



Basierend auf der Dorntherapie und Breuß-Massage für den Menschen wurde die Behandlung für den Vierbeiner speziell an den Bewegungsapparat des Hundes angepasst. Fehlstellungen an Becken und/oder Wirbelsäule können beim Hund aus verschiedenen Gründen

entstehen: Fehlbelastungen, Schonhaltungen nach Verletzungen oder Erkrankungen, aber z. B. auch plötzliche Bewegungen bei Sport und Spiel können die Statik des Bewegungsapparates schmerzhaft aus dem Lot bringen.

Die Dorntherapie ist eine sanfte, manuelle Behandlungsmethode, mit der Wirbelfehlstellungen einfach, schnell und zuverlässig beseitigt werden. Über reflexzonenartige Effekte wird darüber hinaus Einfluss auf die inneren Organe, die Meridiane und die Psyche genommen. Die Therapie ist für den Hund insgesamt angenehm, nur beim Lösen einer Funktionsstörung entsteht ein kurzer Druckschmerz, der aber durch vorhergehende Entspannung der umliegenden Strukturen gemildert werden kann. Der Erfolg ist für den Hund sofort spürbar, entsprechend wird die Therapie sehr gut angenommen.

Die entspannende Wirkung der Breuß-Massage ergänzt die Behandlung an der Wirbelsäule optimal. Die sehr sanfte „Wirbelsäulenmassage“ dehnt und entspannt den Rückenbereich und ist auch als alleinige Behandlungsmethode geeignet.

Aus dem Inhalt:

- Kurze Einführung: Anatomie des (passiven) Bewegungsapparates
- Indikationen / Kontraindikationen (mit kurzer Einführung Pathologie Wirbelsäule)
- Befundung nach der Dornmethode
- Techniken der Dornmethode
- Techniken der Breußmassage
- Sinnvolle Kombination mit anderen manuellen und alternativen Therapien

Das Seminar eignet sich für Tierheilpraktiker/innen, Anwarter/innen und Tiertherapeuten/innen.

Es kann nur bei ausreichender Belegung von Teilnehmern/innen mit sozialverträglichen und versicherten Hunden stattfinden. Entsprechend ist die Zahl der Teilnehmer/innen ohne Hund begrenzt. Bitte geben Sie bei der Anmeldung verbindlich an, ob Sie einen Hund mitbringen.

**Dozent/in THP Olaf Morrack:** Jg. 1966. Seit 2008 ein `Paracelsus-Begeisterter`: erst durch anfängliche Seminare und die Erkrankung der eigenen Haustiere auf die Naturheilkunde aufmerksam geworden, dann 2010 mit der Ausbildung zum Tierheilpraktiker begonnen. Während der Ausbildung die parallel laufende Ausbildung zum Hundephysiotherapeuten erfolgreich absolviert. Im Anschluss daran folgten noch zahlreiche Fachfortbildungen, wie z.B. Pferdephysiotherapie, Neuraltherapie am Hund und die 2jährige Ausbildung `Osteopathie an Hund und Pferd. Seit 2012 in eigener Praxis tätig und seit 2012 auch als Dozent im Bereich Tierheilkunde, Physiotherapie und Osteopathie bei den Deutschen Paracelsus Schulen, die bundesweit angefahren werden. Seit August 2016 Studienleiter der Schule in Münster

Termine:

**Do. 20.03.2025**

**Fr. 21.03.2025**

jew. 09:00-17:00 Uhr

Preis:

**320,- Euro \***

**Paracelsus  
Gesundheitsakademie  
Kaiser-Wilhelm-Ring 4-6  
48145 Münster  
Tel. 0251 - 47883**

Seminarnummer:

**SSH44200325**

Anmeldemöglichkeiten:

- bei jeder Akademie
- per Fax: 0261 - 9 52 52 33
- Web: [www.paracelsus.de](http://www.paracelsus.de)
- per QR:

